

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische
Jugendsozialarbeit (BAG EJSA)
Ansprechpartnerin: Gisela Würfel
Wagenburgstraße 26-28, 70184 Stuttgart,
Tel. (0711) 16 489-20, Fax (0711) 16 489-21
wuerfel@bagejsa.de, www.bagejsa.de

Presseinformation

Stabübergabe am 25. Januar

Wechsel in der Geschäftsführung der BAG EJSA

Stuttgart, den 30.01.2018: Zweiundzwanzig Jahre hat Michael Fähndrich als Geschäftsführer die Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit (BAG EJSA) geführt und gesteuert. Am 25. Januar gab er den Staffelstab weiter an die neue Teamgeschäftsführung, die am 1. Februar an den Start gehen wird. Das Team: Christine Lohn (bisher Fachreferentin für Tageseinrichtungen für Kinder, Familienzentren, Jugendhilfe in Schule bei der Diakonie Deutschland) und Hans Steimle (bisher stellvertretender Geschäftsführer bei der BAG EJSA). „Eine Frau und ein Mann, Ost und West, Berlin und Stuttgart, eine Person neu dazukommen und eine Person mit langjähriger interner Erfahrung - da steckt viel drin, was die BAG EJSA voran bringen kann“, sagte Christiane Giersen, Mitglied des Vorstandes, bei der „Stabübergabe“ am 25. Januar in Stuttgart.

Bei einem Gottesdienst, einer Fachveranstaltung zu den künftigen Herausforderungen für die Jugendsozialarbeit und einem Festakt verabschiedeten rund 130 Gäste aus Einrichtungen der Jugendsozialarbeit, Mitgliedsverbänden, anderen Bundesorganisationen, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Geschäftsstellen der BAG EJSA Michael Fähndrich in den Ruhestand. In vielfältiger Weise kam der Dank für sein großes und langjähriges Engagement für benachteiligte junge Menschen zum Ausdruck. „Ich habe meine Arbeit wirklich geliebt“, sagte Michael Fähndrich in seiner Abschiedsrede. Gelassenheit, Ruhe und Geduld sind für ihn hilfreich gewesen, um die gesteckten Ziele zu erreichen. „Mehr Freiheit und weniger Sicherheit“ war für ihn ein wichtiger Wahlspruch. In andere vertrauen und dann vertrauensvoll delegieren sei etwas, was einem Geschäftsführer ungemein hilft, so Michael Fähndrich. „Die Evangelische Jugendsozialarbeit wird weiterhin gebraucht, denn die Zielgruppe der Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf wird nicht kleiner, im Gegenteil“, so seine Einschätzung mit Blick auf die Zukunft. Er wünschte der neuen Teamgeschäftsführung eine gute Hand bei der Balance zwischen Neuanfang und Tradition.

Christine Lohn und Hans Steimle freuen sich auf ihre Aufgabe und die gemeinsame Arbeit, die mit einer zweitägigen Planungsklausur mit dem Vorstand und den Mitarbeitenden der Geschäftsstellen der BAG EJSA beginnt.

Die BAG EJSA ist seit 1949 der bundesweite Zusammenschluss evangelischer Jugendsozialarbeit in Diakonie und Evangelischer Jugendarbeit. Sie fördert junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren insbesondere beim Übergang „Schule – Beruf“.